

was war.



was bleibt.

grafische Lockrufe.

Theater. Plakat. Illustration.

Ein Ausstellungsprojekt des Kunstvereins art 7 in der Galerie und im Seminarraum bis 4. September.

Bärbel Steinberg

gestaltete mehr als 20 Jahre das grafische Gesicht des Greifswalder Theaters. Ihre Auswahl von Drucksachen und Originalen für die Aufführungen zeigt auch die vielfältige künstlerische Leistungsfähigkeit des eigenständigen Vierspartentheaters der Stadt über die „Wende“ hinweg bis zur Fusion zum Theater Vorpommern. Viele Ihrer Arbeiten wurden für den Plakatwettbewerb „Die 100 besten Plakate“, die „Dresdner Kunstausstellung“, einen DESIGNPREIS Mecklenburg-Vorpommern und für überregionale Ausstellungen ausgewählt.

Handwerkliche Meisterschaft in Verbindung mit subjektiv-origineller Sicht auf die unterschiedlichsten Theaterstoffe spiegeln sich in den Arbeiten wieder. Das künstlerische Handwerk lernte Sie klassisch in einer Zeit ohne Grafikcomputer, nutzte aber dann in den späteren Arbeiten auch diese neue Möglichkeit in individueller ambivalenter Kombination.

Die Ausstellung vereint Theater- und Kunstgeschichte im Spannungsfeld eines künstlerischen Lebenslaufes

VERNISSAGE. DIENSTAG 4. AUGUST. 19.30 UHR